

Vortrags- und Diskussionsreihe

Wege zur nachhaltigen Bezirksentwicklung

- eine menschengerechte Stadt ist möglich!

Di., 15. Jänner 2008

A Crude Awakening: The Oil Crash

Ein Film von Basil Gelpke und Ray McCormack, Schweiz 2006, 90 min.

Die Journalisten und Filmemacher Basil Gelpke und Ray McCormack rollen in THE OIL CRASH die Geschichte der Ölgewinnung auf und wagen einen Ausblick in die womöglich sehr kurze Zukunft des Rohstoffes. Der vielfach preisgekrönte Dokumentarfilm führt rund um die Welt und lässt namhafte Wirtschafts- und Energieexperten zu Wort kommen.

Link zum Film: <http://www.oilcrashmovie.com>

Filmvorführung IN ENGLISCH, mit anschließender Diskussion.

Di., 13. Jänner 2009

Verkehr beginnt im Raum – Integrierte Raum- und Verkehrsplanung

>>> DI Herbert Bork, stadtländ

"Wie man siedelt, so fährt man." Herbert Bork zeigt uns, dass Raumplanung oft eine Ursache für Verkehrserzeugung darstellt, aber dass sie auch als Chance für Verkehrsvermeidung genutzt werden kann.

Di., 20. Jänner 2009

Wirtschaftswachstum und Energieverbrauch

>>> Mag. Christian Lauk & Mag. DI Konstantin Kulterer, Social Innovation Network

Wirtschaftswachstum und Umweltverbrauch hängen eng zusammen, Schlagworte wie Peak Oil und Klimawandel machen dies deutlich. Erneuerbare Energieträger werden oft als DIE Lösung dargestellt. Die beiden Referenten zeigen Wachstumsursachen und Wachstumsziele auf, sowie mögliche Lösungsansätze z.B. durch eine Effizienzrevolution.

Di., 10. Februar 2009

Zukunft ohne Öl

DI Klaus Faißner, Freier Journalist

Der Autor des gleichnamigen Buches bietet plausible und zahlenuntermauerte Lösungen für die Energiewende und entlarvt schonungslos Fehlinvestitionen unter dem Deckmantel des Umweltschutzes.

Di., 24. Februar 2009

Straßenbahn Linie 13 – vom Südbahnhof bis Nußdorferstraße

DI Bernhard Schandl, von wo?

Der Referent zeigt, welche Auswirkungen die Umsetzung einer Straßenbahnlinie 13 vom Südbahnhof bis zur U-Bahn-Station Nußdorferstraße für den 8. und 9. Bezirk haben könnte.

Di., 10. März 2009

Wärme-Kraft-Kopplung aus der Praxis

Mag. Dieter Handl, Preisträger von Eurosolar

Dieter Handl besitzt seit 10 Jahren ein Blockheizkraftwerk, mit dem er Wärme und Strom zum Teil selbst produziert. Nach einem Praxisbericht erläutert er das Prinzip der Wärme-Kraft-Kopplung (jede Heizung soll auch Strom produzieren) für Mehrfamilienhäuser, Gewerbe- und Dienstleistungsgebäude.

Di. 24. März 2009

Amtshaus Alsergrund, Wilhelm-Exner-Gasse 5, 1090 Wien

Mobilität trifft Wohnen

DI Claus Köllinger vom FGM Graz erläutert die Stellung von Transportmitteln im Wohn- und Baurecht sowie in der Straßenverkehrsordnung am Beispiel des EU-Projektes "add Home". Weiters stellt er Vorschläge für die Bevorrangung zukunftsfähiger und menschengerechter Verkehrsmittel vor. Ergänzt durch Kommentare und Diskussion von und mit Dr. Christine Zach (ÖAMTC-Akademie), Matthias Vogler (VCÖ) und Dr. Paul Pfaffenbichler, TU Wien, Institut für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik.

Moderation: Herbert Bork, stadtländ

Di., 14. April 2009

Rückbau und Umbau der Infrastruktur für eine menschengerechte Stadt

>>> Walter Vertat und DI René Bolz, sowie Raum- und Verkehrsplaner

Die Initiatoren der Vortragsreihe stellen ausgewählte Best-Practice-Beispiele aus Freiburg, Seoul, Paris und Bogota vor. Anschließend diskutieren sie, welche der Maßnahmen sich in Wien umsetzen ließen, um die Stadt menschengerecht zu gestalten.

Di., 12. Mai 2009

Lernen von Freiburg und Vauban – Vorbilder im Energie- und Verkehrsbereich

>>> DI René Bolz, sowie Raum- und Verkehrsplaner

„Von den KollegInnen im Ausland lernen“, lautete das Motto der Exkursionen 2008. Nun geben wir die Erfahrungen weiter. René Bolz zeigt einen Film über das Plusenergie-Dienstleistungsgebäude in Freiburg und berichtet anschließend über die autofreie Siedlung in Vauban.

Buchtipp:

Eine Zusammenfassung der bisherigen Vorträge zum Schwerpunkt Mobilität finden Sie in dem Buch: Mobilität visionär gestalten. Impulse für eine nachhaltige Stadtmobilität von der AGENDA 21 am Alsergrund, herausgegeben vom Österreichischen Ökologie-Institut. Wien 2008. ISBN 978-3-901269-15-8. Das Buch ist gegen eine Spende ab € 5,- erhältlich bei oekoinstitut@ecology.at.

Kontakt:

AGENDA 21 am Alsergrund

Galileigasse 8, A-1090 Wien

Tel: 01/3157876

Fax: 01/3175243-37

e-Mail: buero@agenda21.or.at

Homepage: <http://www.agenda21.or.at>